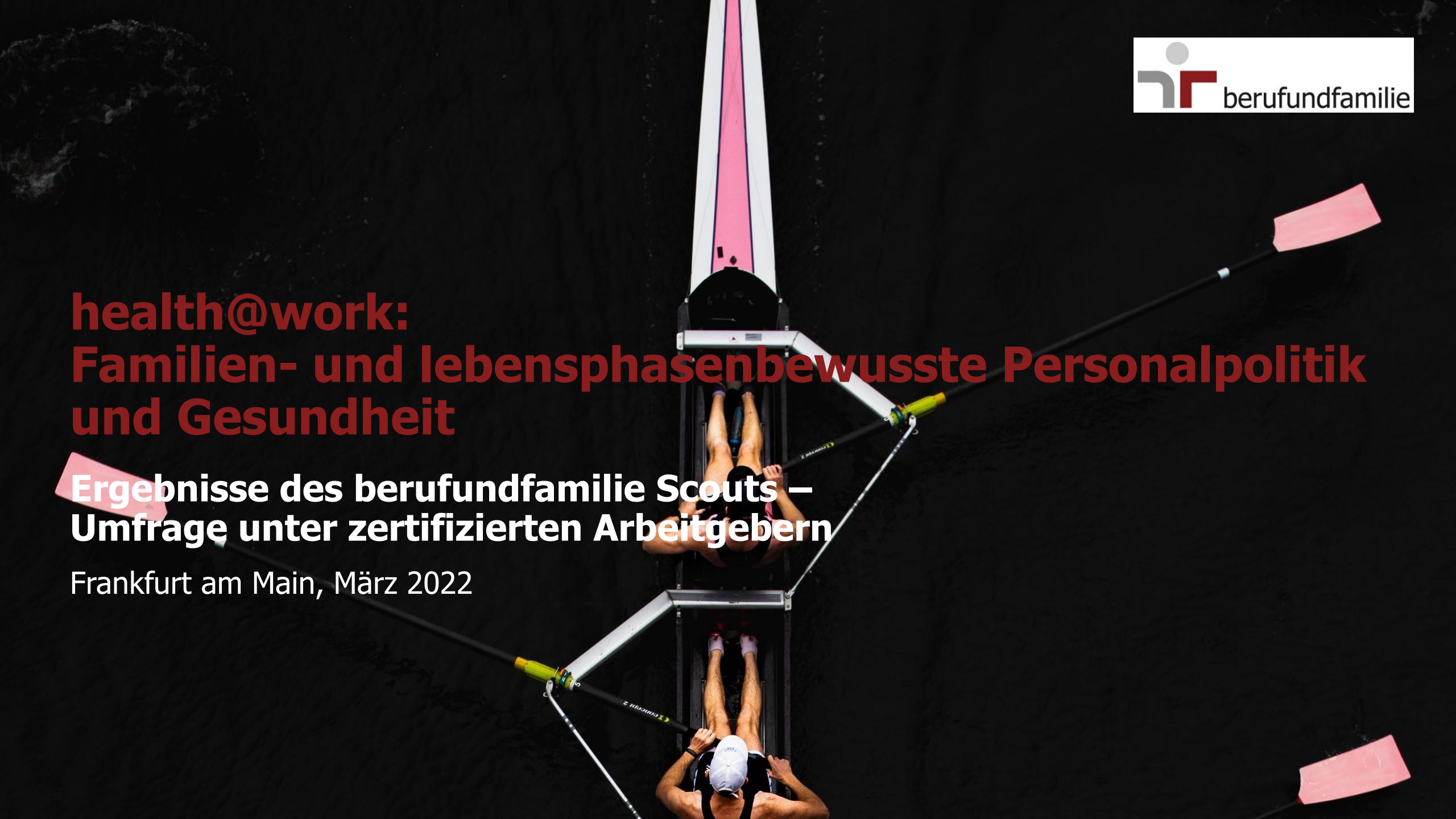


A top-down view of two rowers on a boat, with their legs and oars visible against a dark background.

health@work: Familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik und Gesundheit

**Ergebnisse des berufundfamilie Scouts –
Umfrage unter zertifizierten Arbeitgebern**

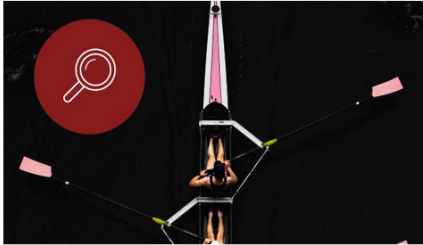
Frankfurt am Main, März 2022

berufundfamilie Scout – Ergebnisse

- Umfrage
 - Titel: „health@work – Familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik und Gesundheit“
 - Ziel: Stellenwert des BGM für die Vereinbarkeitspolitik sowie Nachfrage (-Potenzial) eruieren
 - Zielgruppe: Zertifikatsträger
 - Umfang: 8 inhaltliche Fragen (davon 1 offene)
 - Laufzeit: 27.01. – 28.02.2022
 - Teilnehmende: 308



berufundfamilie Scout
health@work – Familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik und Gesundheit



Die Coronapandemie hat das Thema Gesundheit zu einem gesellschaftlichen Dreh- und Angelpunkt gemacht. Unser Bewusstsein für die Relevanz des Wohlergehens ist nochmals gestiegen. Jetzt geht es darum, im New Normal gesund zu agieren. Das bedeutet auf die Arbeitswelt bezogen: mit den neuen Herausforderungen, vor die uns die Arbeit (inklusive Digitalisierung, Home-Office, Zusammenarbeit auf Distanz, etc.) stellt, Umgang zu finden – und das sowohl physisch als auch psychisch/mental gesund. Dabei stellt sich die Frage, wie Arbeitgeber und Beschäftigte im Rahmen einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik die besten Lösungen finden.

Mit unseren acht inhaltlichen Fragen an Sie möchten wir in die Zusammenhänge von Vereinbarkeit und Gesundheit hineinschnuppern und derzeitige Schwerpunkte der betrieblich unterstützten Gesunderhaltung und Gesundheitsförderung eruieren.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme bis zum 28.02.2022!

Für wie wichtig halten Sie es, Gesundheitsfragen im Rahmen der betrieblichen Vereinbarkeitspolitik zu adressieren?

- ☐ Sehr wichtig
- ☐ Wichtig
- ☐ Weniger wichtig
- ☐ Unwichtig

Welche Verbindung sehen Sie zwischen betrieblichem Gesundheitsmanagement (BGM) und einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik? (Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Es gibt viele thematische Überschneidungen.
- ☐ Die thematischen Überschneidungen sind eher gering.
- ☐ Betriebliches Gesundheitsmanagement sollte Teil einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik sein.
- ☐ Die familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik sollte unter das Dach des betrieblichen Gesundheitsmanagements gestellt werden.

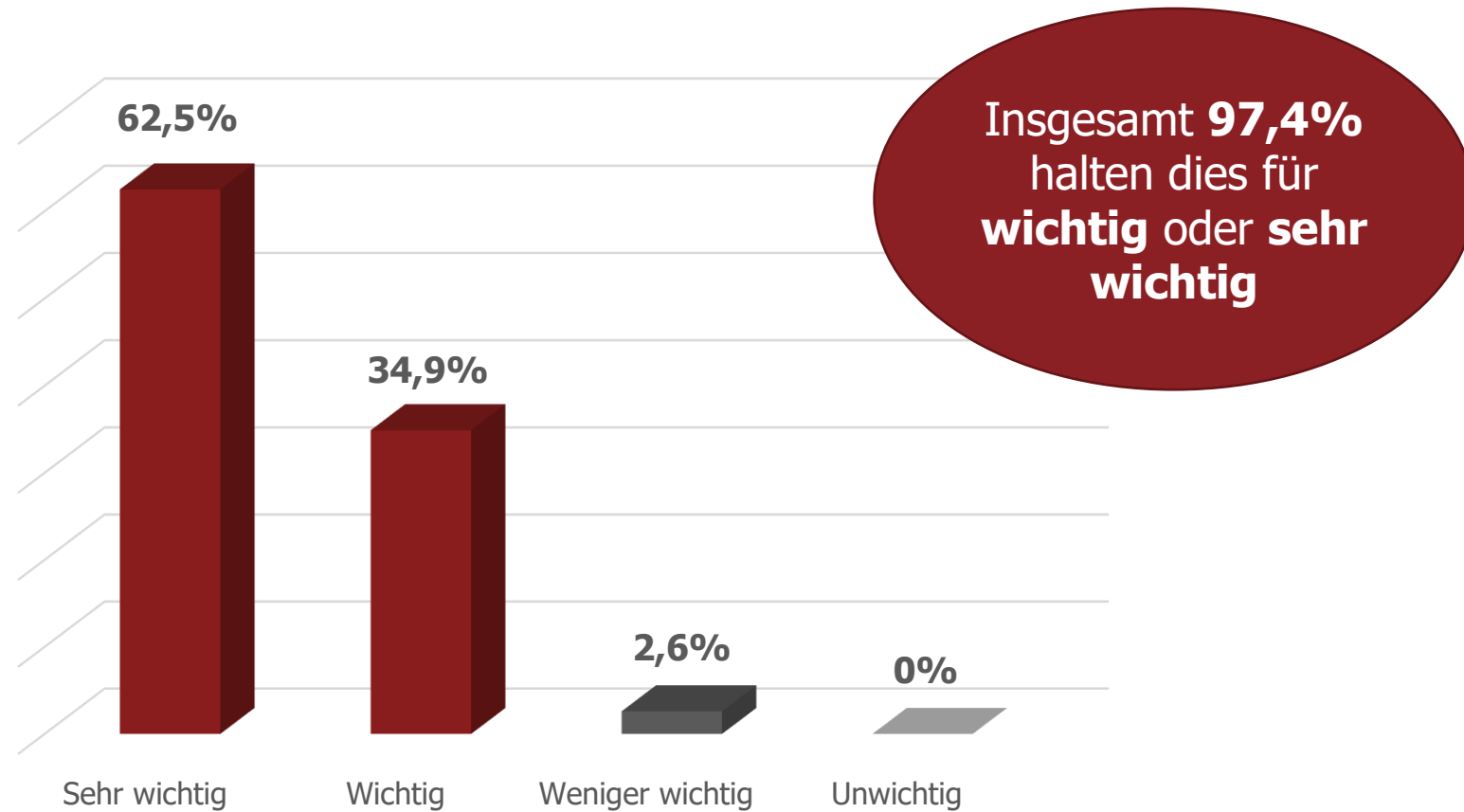
In welchem Bereich werden in Ihrer Organisation gesundheitserhaltende bzw. -fördernde Angebote derzeit von Ihren Beschäftigten (ggf. Studierenden) am meisten nachgefragt?

- ☐ mentale/ psychische Gesundheit
- ☐ körperliche/ physische Gesundheit
- ☐ Ernährung

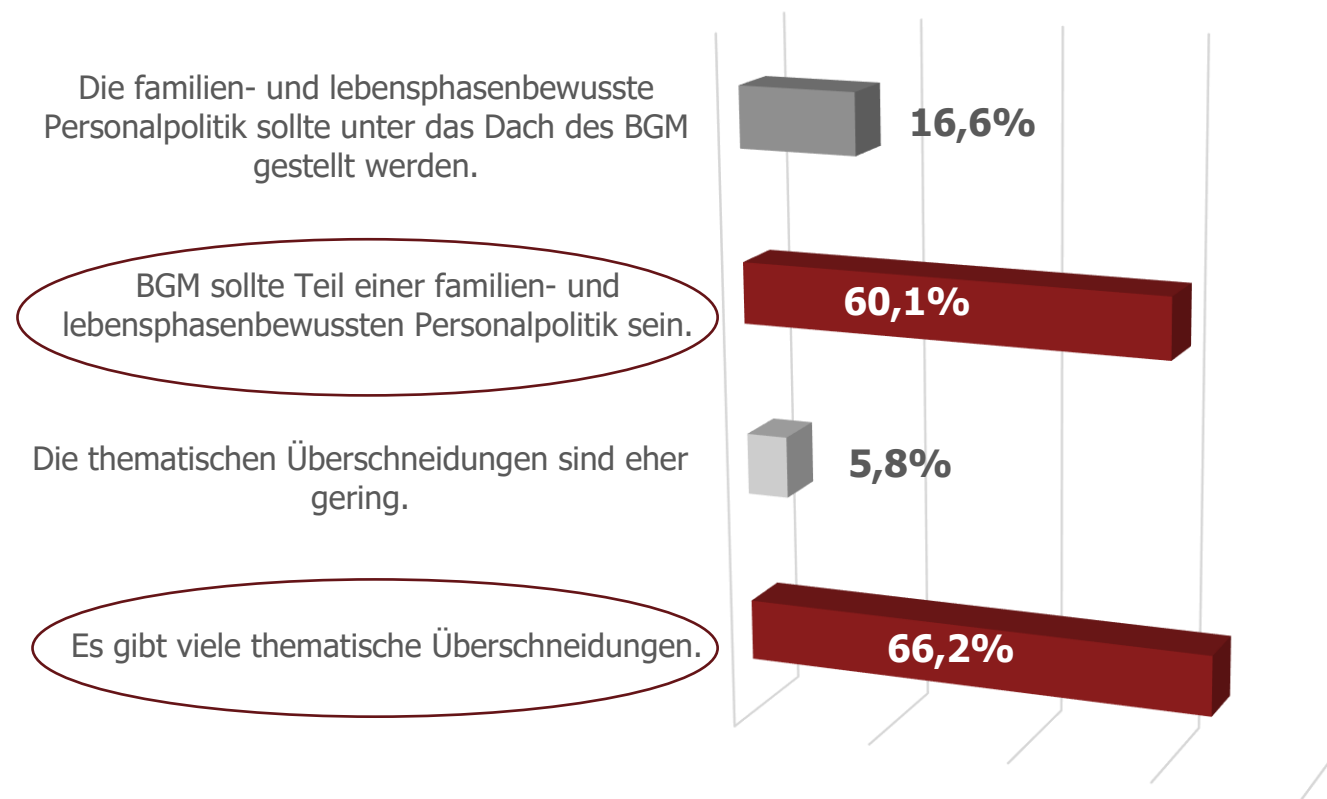
Wie wird sich Ihrer Einschätzung zufolge die Nachfrage Ihrer Beschäftigten (ggf. Studierenden) nach Angeboten zur Erhaltung bzw. Förderung der mentalen/ psychischen Gesundheit in den kommenden 5 Jahren entwickeln?

- ☐ Die Nachfrage wird steigen.
- ☐ Die Nachfrage wird in etwa gleich groß bleiben.
- ☐ Die Nachfrage wird sinken.

Für wie wichtig halten Sie es, Gesundheitsfragen im Rahmen der betrieblichen Vereinbarkeitspolitik zu adressieren?

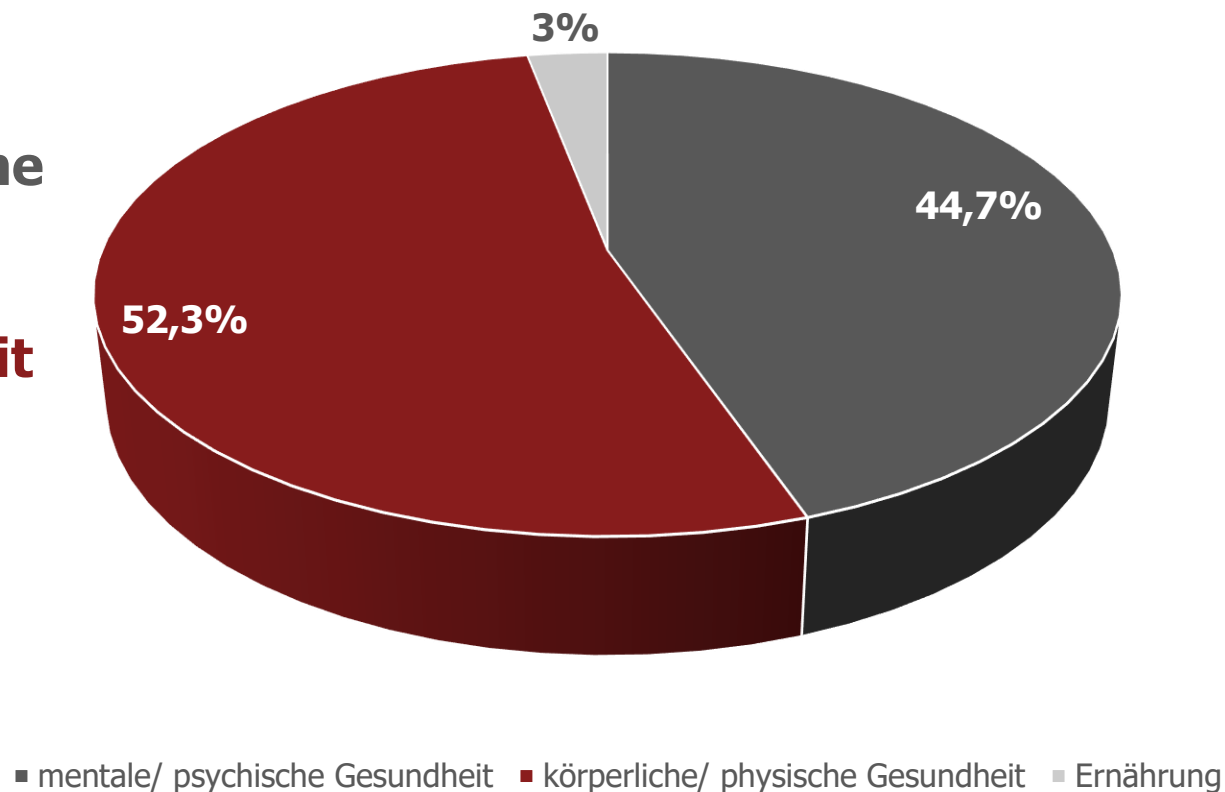


Welche Verbindung sehen Sie zwischen BGM und einer familien- und lebensphasenbewussten Personalpolitik? (Mehrfachnennung möglich)

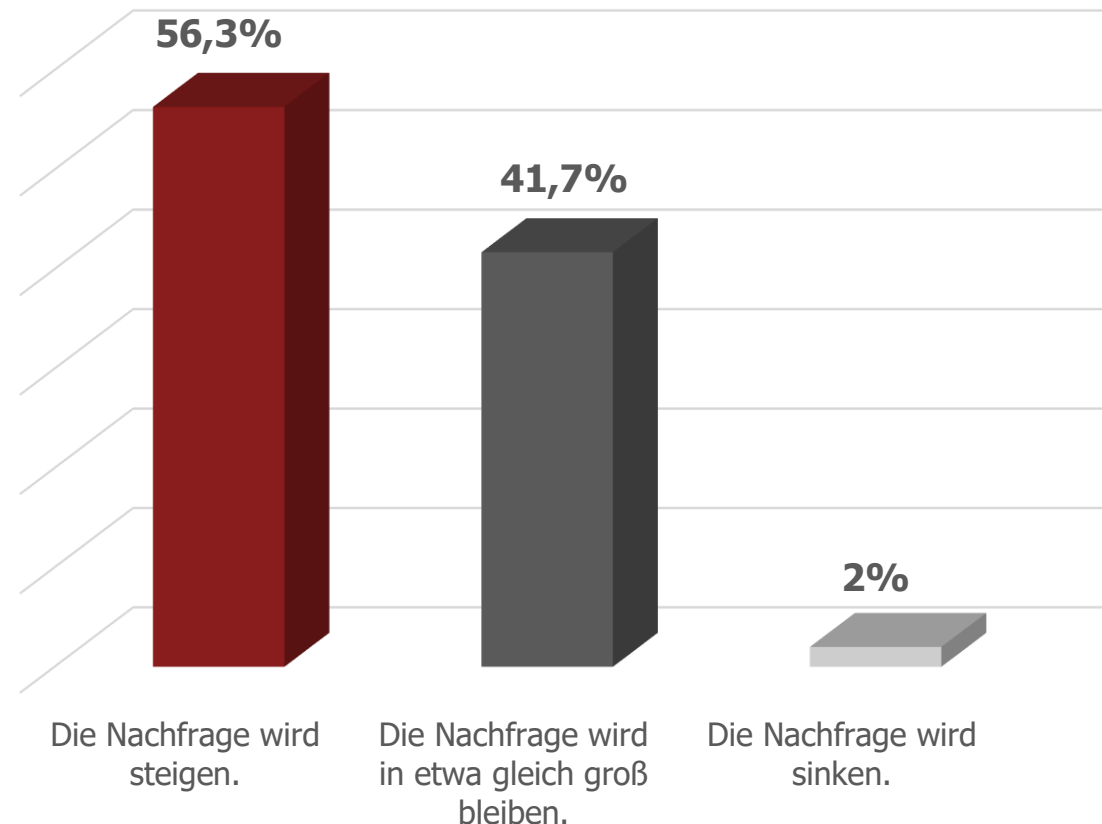


In welchem Bereich werden in Ihrer Organisation gesundheitserhaltende bzw. -fördernde Angebote derzeit von Ihren Beschäftigten (ggf. Studierenden) am meisten nachgefragt?

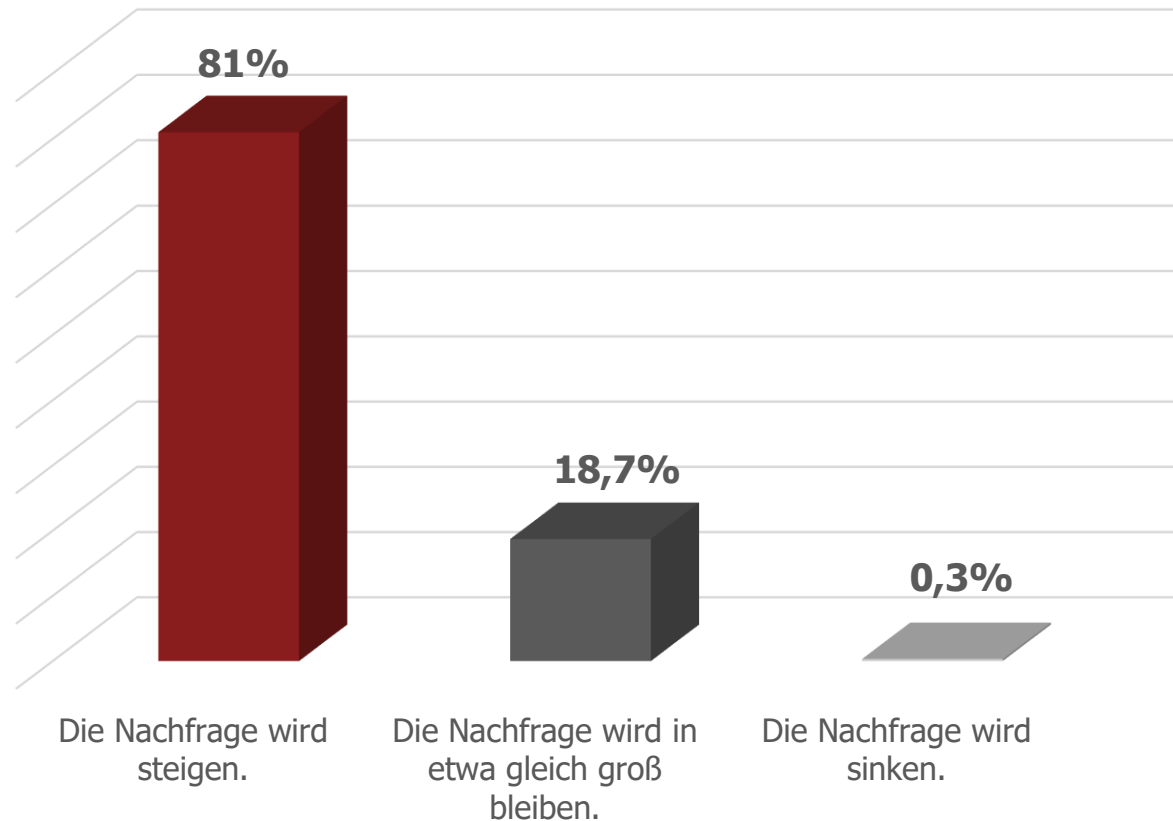
Aktuell besonders hohe Nachfrage zur **körperlichen/ physischen Gesundheit**



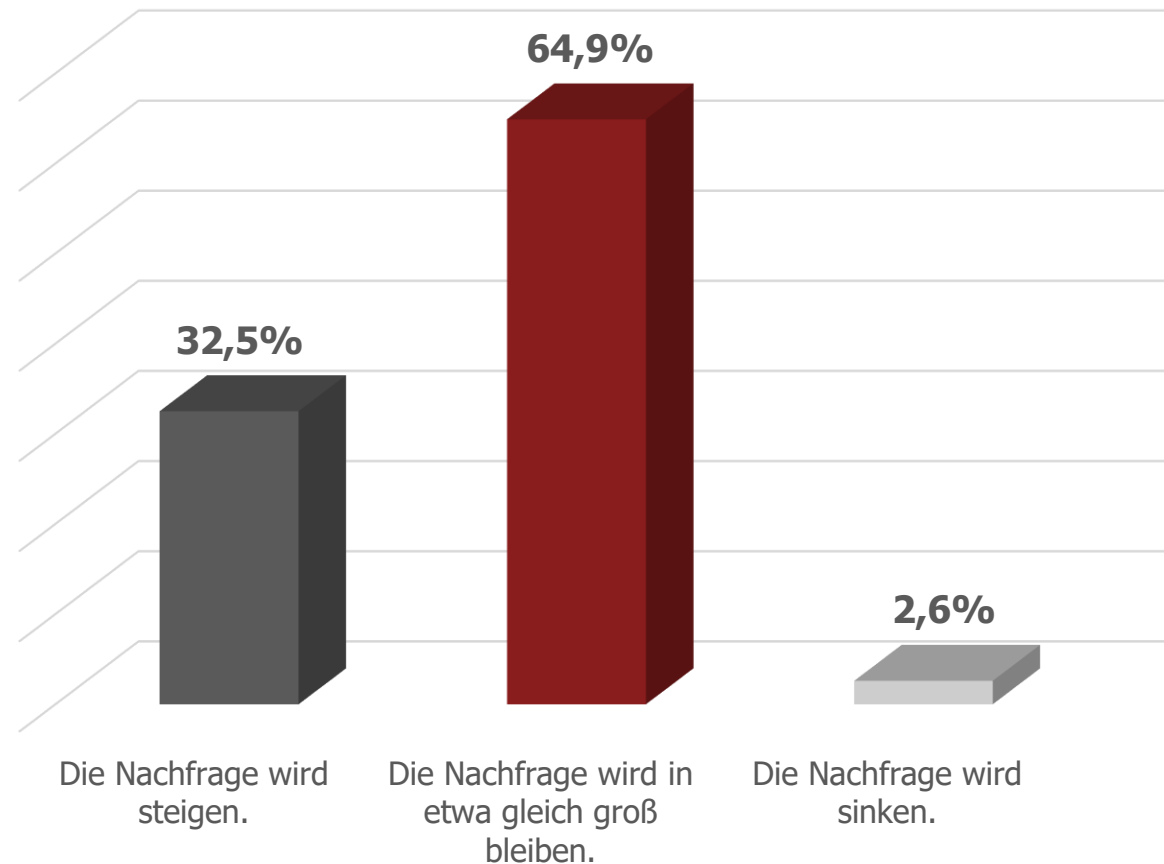
Welche Entwicklung erwarten Sie bzgl. der Nachfrage Ihrer Beschäftigten (ggf. Studierenden) nach Angeboten zur Erhaltung bzw. Förderung der körperlichen/ physischen Gesundheit in den kommenden 5 Jahren?



Wie wird sich Ihrer Einschätzung zufolge die Nachfrage Ihrer Beschäftigten (ggf. Studierenden) nach Angeboten zur Erhaltung bzw. Förderung der mentalen/psychischen Gesundheit in den kommenden 5 Jahren entwickeln?

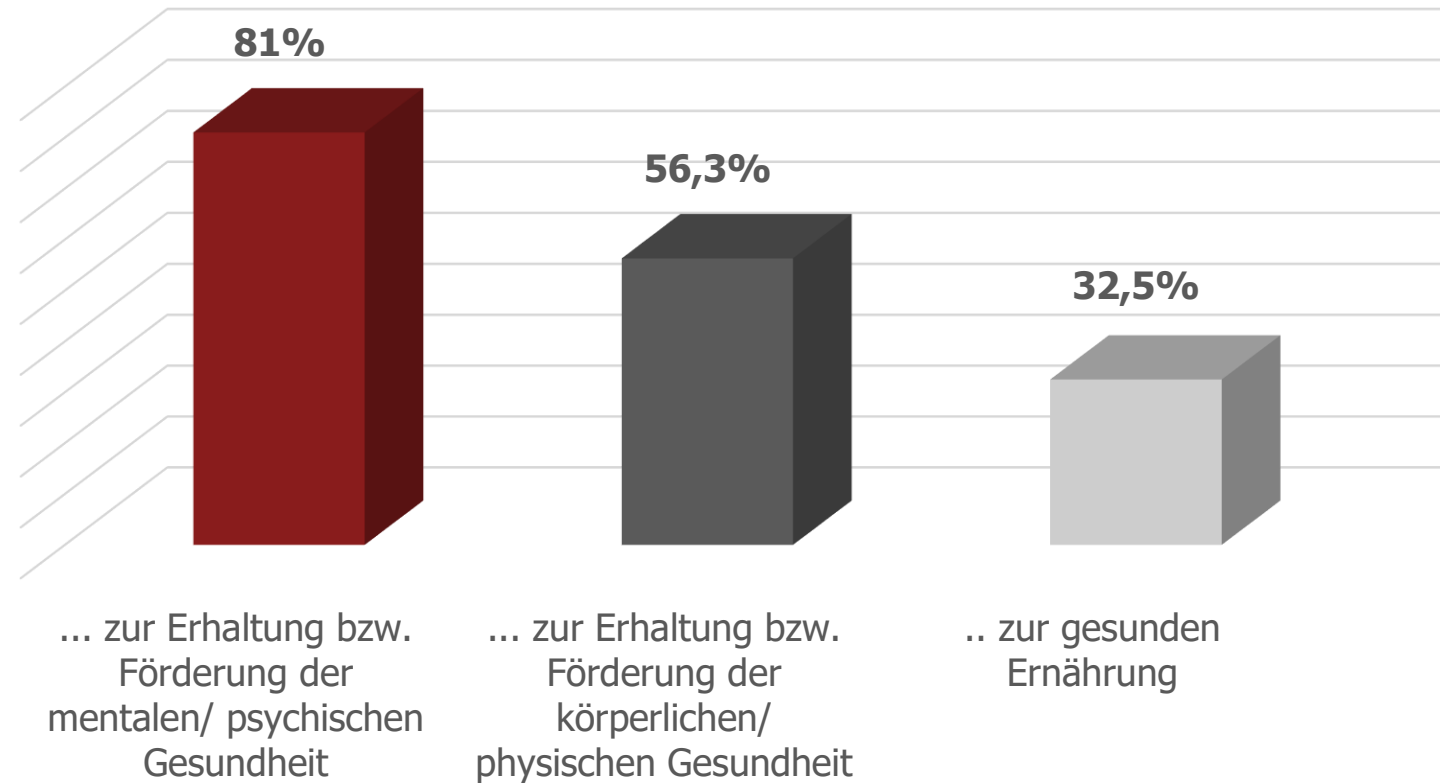


Welche Entwicklung wird Ihrer Einschätzung nach die Nachfrage Ihrer Beschäftigten zu gesunder Ernährung in den kommenden 5 Jahren nehmen?

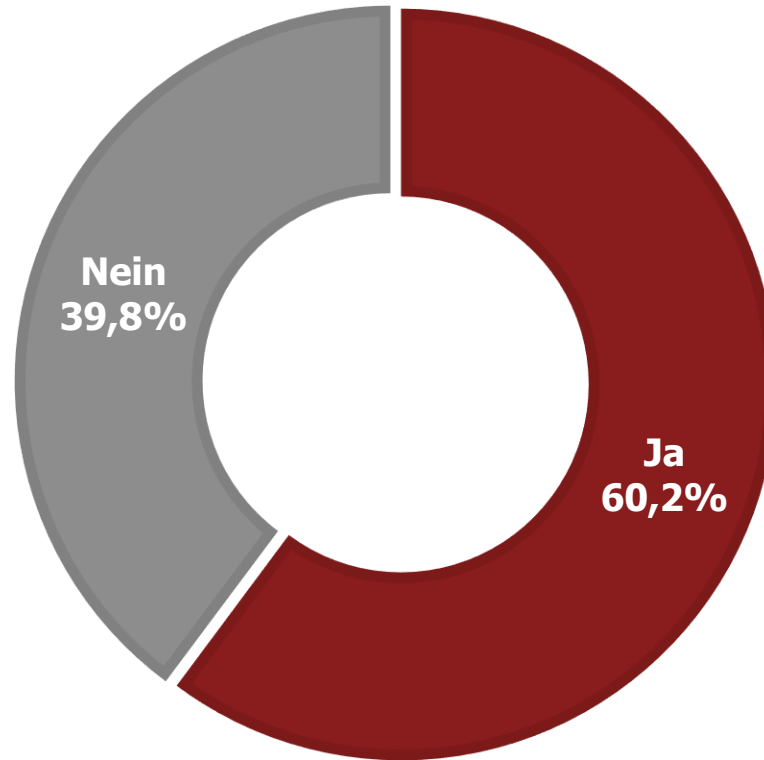


In den kommenden 5 Jahren wird die Nachfrage der Beschäftigten nach Angeboten ... steigen.

Steigerung der Angebotsnachfrage in allen Bereichen zu erwarten – besonders zur **mentalen/psychischen Gesundheit**



Bieten Sie Beschäftigten mit speziellen Arbeitsbedingungen/ -anforderungen gesonderte Maßnahmen zur Gesunderhaltung bzw. Gesundheitsförderung an (z.B. Schichtarbeit, vorrangig sitzende Tätigkeit, Beschäftigte im direkten Personenkontakt)?



Beispiele für Gesundheitsangebote für Beschäftigte mit speziellen Arbeitsbedingungen/ -anforderungen

- **Beschäftigte mit vorrangig sitzenden Tätigkeiten**

- Höhenverstellbare Tische/ Stühle
- Ergonomieschulungen/ -beratungen
- Bewegungsreminder im Kalender, Schrittzählwettbewerb
- Videos mit Trainingseinheiten
- Spezielle BGM-Kurse & Webinare, z.B. Mobilisation, Rückengesundheit, Augenentspannung
- Kostenfreie Präventionskurse
- Aktive/ bewegte Pausen
- ...



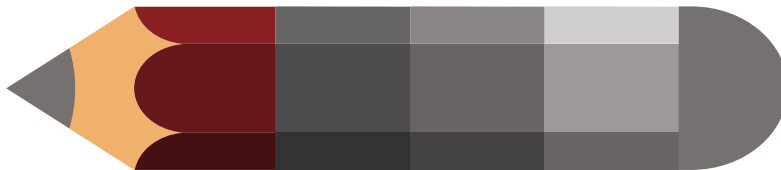
- **Schichtarbeitende**

- Tageslichtlampen
- Präventionswoche
- Vorsorgeuntersuchungen
- Kuren
- Podcast zu Themenfeldern Ernährung, Stress, Ergonomie/ Bewegung, Schlaf
- Kurse zu Schlafstörungen
- Infos zu Ernährung in der Wechselschicht
- Zusätzl. Kantinen-Angebot „Leichte Kost“
- Angebote zu passenden Zeiten – z.B. direkt nach der Frühschicht
- ...

Weitere ...

- **Beschäftigte im Home-Office**

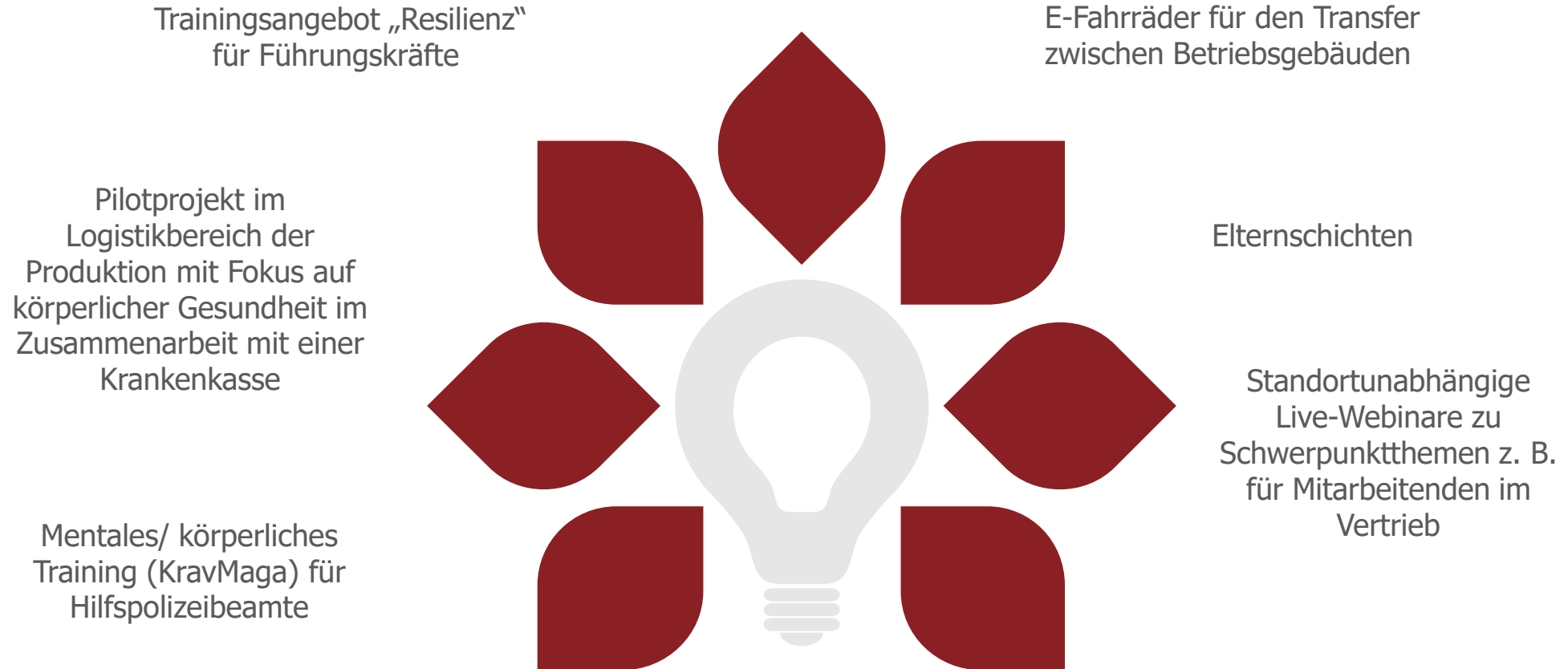
- Onlinekurse zum Thema „Sensibilisierung zum Arbeiten im Home-Office“
- Home-Office-Kompaktprogramm
- Tipps zu ergonomischem Sitzen im Home-Office
- Fußpodest-Bereitstellung
- Online-Schulung „Gesunde Ernährung“
- ...



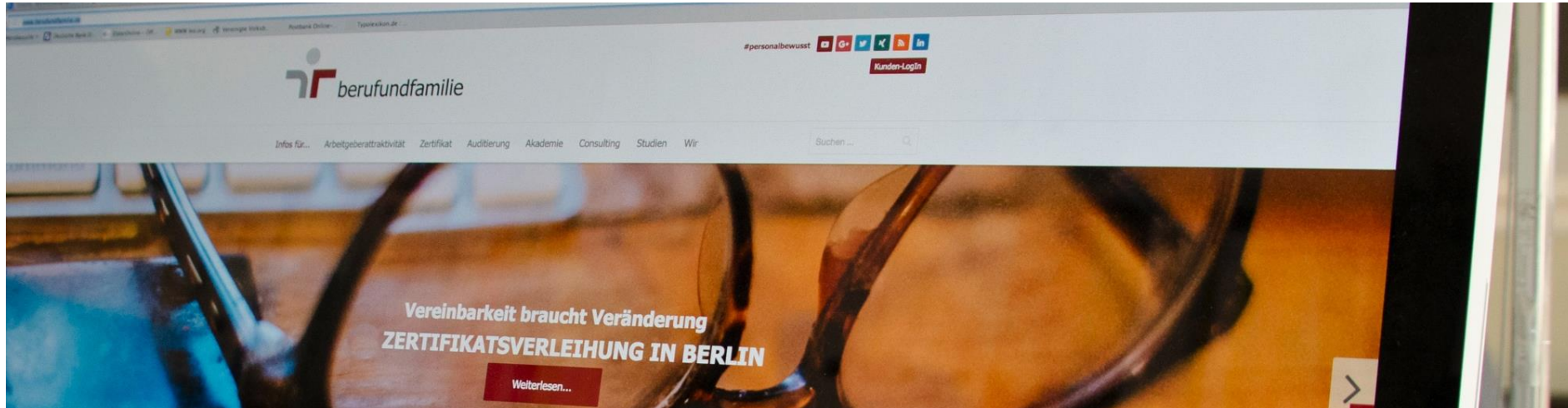
- **Beschäftigte mit psychisch besonders fordernden Tätigkeiten**

- Supervisionsangebote
- Seminare zur Resilienzsteigerung, Achtsamkeit, Abgrenzungstechniken, MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction)
- Kurse für Shiatsu, Yoga
- Kurse zum Umgang mit „aggressiven Kund*innen“/ Deeskalationsseminare
- Besonders gestalteter Pausenraum
- Frühere Anmeldemöglichkeit für betriebsärztliche Untersuchungen
- ...

... und beispielsweise ...



Kontakt



 Hochstraße 49
60313 Frankfurt am Main

 +49 69 7171333-0

 www.berufundfamilie.de

 info@berufundfamilie.de